

Rathaus- Korrespondenz

26. mai

gegründet 1861



dienstag, 26. mai 1970

blatt 1489

brand in den wiener radiowerken

6 wien, 26.5. (rk) in den wiener radiowerken, 14, abbegasse 1, brach dienstag um 3,26 uhr vermutlich durch den ausfall des elektrothermostates einer zinnloetbadanlage des fliessbandes im 2. stock des fabriksobjektes 8 ein brand aus. das feuer erfasste die loetbadanlage und breitete sich in weiterer folge auf einer hoelzernen palette mit verpackungsmaterial und bakelitradioteilen sowie auf etwa vier meter der fertigungsstrasse aus. der brand wurde von 54 feuerwehrmaennern, die schwere atemschutzgeraete anlegten, in einer stunde mit hilfe von zwei roehren und 12 betriebseigenen schaumloeschgeraeten geloesch.

bei dem brand kamen keine personen zu schaden. die hoehe des sachsadens konnte noch nicht eruert werden.

1115

70. geburtstag von erich hula

1 wien, 26.5. (rk) am 27. mai vollendet der rechtsgelehrte univ.-prof. dr. erich h u l a das 70. lebensjahr.

er wurde in wien geboren, studierte nach seiner promotion das rechtssystem englands, amerikas und frankreichs und folgte seinem ehemaligen lehrer hans kelsen als assistent an das universitaetsinstitut fuer voelkerrechte nach koeln. 1933 kehrte er nach oesterreich zurueck und wirkte anschliessend in der arbeiterkammer steiermark sowie in der wiener arbeiterkammer. als gegner des nationalsozialismus uebersiedelte er in die vereinigten staaten und wurde inder folge professor an der new school for social research in new york. in der nachkriegszeit hielt er als gastprofessor auch an anderen amerikanischen universitaeten vorlesungen. erich hula hat auf seinem fachgebiet, dem voelkerrecht, zahlreiche wissenschaftliche arbeiten veroeffentlicht, die in sammelwerken und zeitschriften erschienen sind. er ist auch mitherausgeber der vierteljahresschrift fuer social research. 0857

die bevoelkerungsbewegung im april

2 wien, 26.5. (rk) wie das statistische amt der stadt wien berichtet, haben im april 966 brautpaare geheiratet. 1.478 kindern, die geboren wurden, stehen 2.217 sterbefaelle gegenueber. alle diese zahlen liegen unter den aprilzahlen des vorjahres, und zwar die eheschliessungen um 51, die geborenen um 153 und die gestorbenen um 97 faelle.

nach dem bericht der bundespolizeidirektion sind im april 13.677 personen nach wien zugewandert, 10.755 haben sich im gleichen zeitraum abgemeldet.

0945

weniger wien-besucher als im vorjahr
der fremdenverkehr im april

4 wien, 26.5. (rk) das statistische amt der stadt wien meldet folgende zahlen ueber den fremdenverkehr im april 1970 (zahlen vom april 1969 in klammern).

im berichtsmonat verzeichneten die wiener beherbergungs-
betriebe insgesamt 87.048 gaeste. das sind um 3.796 oder 4,2
prozent weniger als im gleichen zeitraum des vorjahres. zurueck-
gegangen ist auch die zahl der naechtigungen: sie verringerte sich
um 15.650 auf 236.342 (251.992). der rueckgang der wien-besucher
duerfte in erster linie auf die im heurigen fruehjahr un-
gunstigen wetterverhaeltnisse zurueckzufuehren sein. mehr als
zwei drittel der wien-besucher, und zwar 69.645 (74.300), kamen
aus dem ausland. unter ihnen stehen die gaeste aus der bundes-
republik und berlin mit 16.950 (18.774) an erster stelle,
gefolgt von 12.045 (10.081) amerikanischen wien-touristen. an
dritter stelle rangiert italien mit 5.417 (6.411), an vierter
stelle grossbritannien und nordirland mit 5.312 (3.102) und den
fuenften platz nimmt jugoslawien mit 5.233 (4.812) besuchern
ein.

die wiener jugendherbergen meldeten 5.617 (5.794) besucher,
davon kamen 2.932 (3.843) aus dem ausland.

1106

personalmeldung

5 wien, 26.5. (rk) der wiener stadtsenat hat am dienstag amtsrat
ernst s e i b e r l e r (kontrollamt) zum oberamtsrat
befoerdert.

1107

infektionskrankheiten im april

3 wien, 26.5. (rk) das gesundheitsamt der stadt wien bringt in seinem taetigkeitsbericht fuer den monat april folgende zahlen ueber die in wien aufgetretenen anzeigepflichtigen infektionskrankheiten: scharlach 141, keuchhusten 10, ruhr 2 (zwei todesfaelle), infektiöse hepatitis 82 (drei todesfaelle), bakterielle lebensmittelvergiftung 1 und uebertragbare genickstarre 4 faelle.

die tbc-fuersongestellen wurden von insgesamt 7.597 personen frequentiert, die zahl der neuuntersuchungen betrug 2.891 in 107 faellen konnte eine aktive tuberkulose festgestellt werden. in den tbc-fuersongestellen wurden im april insgesamt 2.204 roentgen-durchleuchtungen vorgenommen, die zahl der hausbesuche belief sich auf 1.667, die der roentgenaufnahmen auf 408 und die der schirmbilder auf 2.916.

in den beratungsstellen fuer geschlechtskranke betrug die parteienfrequenz 3.554 personen. von 525 im wochendurchschnitt untersuchten kontrollprostituierten waren 16, von 97 untersuchten geheimprostituierten 18 venerisch infiziert. aus ganz wien wurden 304 faelle frischer venerischer erkrankungen gemeldet.

in den 55 mutterberatungsstellen wurden an 328 beratungstagen 9.565 aertzliche beratungen durchgefuehrt. in den fuef schwangerenberatungsstellen der gemeinde wien wurden im berichtsmonat 604 frauen untersucht, davon erstmalig 114. bei 43 frauen wurden krankhafte befunde erhoben, die zu einer stoerung der schwangerschaft fuehren koennen. auf kosten des gesundheitsamtes wurden 80 wassermannreaktionen und 104 rhesusfaktorbestimmungen durchgefuehrt.

der psychohygienische dienst verzeichnete in seinen vier beratungsstellen einen patientenstand von 3.347, davon standen 706 patienten in intensivbetreuung.

in den gesundenuntersuchungsstellen wurden im berichtsmonat 582 personen untersucht und 4.163 laboratoriumsuntersuchungen durchgefuehrt. bei 34 personen wurden geschwulstverdaechtige befunde erhoben, 418 personen wurden wegen anderweitiger erkrankungen ihren behandelnden aerzten zugewiesen.

wiener festwochen:

Lenica-retrospektive in der "arena 70"

7 wien, 26.5. (rk) im rahmen der festwochenveranstaltung "arena 70" findet im museum des 20. jahrhunderts eine retrospektive der filme von jan lenica statt. in anwesenheit lenicas werden folgende filme aufgefuehrt:

mittwoch, 27. mai, 19 uhr: "das haus" (1958), "monsieur tete" (1959), "die nashoerner" (1963)

donnerstag, 28. mai, 19 uhr: "labyrinth" (1962), "a" (1964), "la femme fleur" (1965), "still-leben" (1970)

freitag, 29. mai, 19 uhr: "adam 2" (abendfuellender trickfilm, 1969)

im museum werden ausserdem plakate und collagen von jan lenica gezeigt.

1219

"25 jahre ankaeufer des kulturamtes":

wiener ausstellung ab freitag in bregenz

8 wien, 26.5. (rk) die ausstellung "25 jahre ankaeufer des kulturamtes der stadt wien", die laengere zeit in der secession gezeigt wurde, uebersiedelt in den westen oesterreichs: am freitag, dem 29. mai, wird der buergermeister von bregenz, dipl.-ing. fritz mayr, diese ausstellung in den raeumen des palais thurn und taxis in bregenz eroeffnen. als vertreter der stadt wien nimmt landtagspraesident dr. wilhelm stemmer an dem festakt teil.

die ausstellung, die mit ihren 190 exponaten einen illustrativen querschnitt durch die ankaufpraxis des kulturamtes der stadt wien in den letzten 25 jahren bietet, wird ein zentrales ereignis innerhalb der heurigen bregenzer festspiele darstellen.

1231

mikrofilm bedeutet verwaltungsvereinfachung
mitarbeiter der stadt wien werden geschult - nutzen fuer
jeden buerger

10 wien, 26.5. (rk) im rahmen eines seminars wurden leitende
mitarbeiter aller magistratsabteilungen, der magistratischen
bezirksaemter und der stadtwerke mit der problematik des mikro-
films in der kommunalverwaltung bekanntgemacht. diensttag be-
gruesste planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n den
duisburger obervermessungsrat hubert m i n t e n als
hauptreferenten der vortragsreihe. in einem parallel dazu ver-
anstalteten seminar der agfa-gevaert ges. mbh referierte der
leiter der magistratsabteilung 20 (plan- und schriftenkammer),
techn. oeramtsrat ing. karl b o d n e r, ueber das thema
''mikrofilm bei der wiener stadtverwaltung''. auch die stadt wien
ist dabei, sich in zunehmendem masse des mikrofilms als eines
modernen hilfsmittels zur verwaltungsvereinfachung zu bedienen.
durch eine beschleunigung der arbeitsvorgaenge wird auch jeder
buerger nutzniesser.

obwohl der mikrofilm genau 100 jahre alt ist, und - wie
ein vertreter der mikrofilm ges. mbh duesseldorf einleitend ver-
sicherte - bereits als nachrichtentraeger bei der deutschen
belagerung von paris im krieg 1870/71 verwendet wurde, beginnt
sein einzug in die oeffentlichen verwaltungen erst jetzt in
groesserem stil. der hauptvorteil liegt in der rationalisierung
der verwaltungsarbeit durch die enorme platzeinsparung von
95 bis 98 prozent des ueblichen archivraumes sowie in der
schnelleigreifbarkeit von akten, plaenen und dokumenten. ziel
ist es, den mikrofilm allgemein als zeit-, kosten- und raum-
sparendes informations- und archivierungsmittel direkt am
arbeitsplatz einzusetzen und somit das moderne ''buero ohne
papier'' zu schaffen. eine mikrofilmablage benoetigt nur zwei
bis sechs prozent des raumumfanges fuer originale. der bedarf

./.

an ablagemoebeln reduziert sich auf ein prozent. den inhalt von 40 prallgefueellten ordnern - etwa 12.000 din-a-4 seiten - kann man auf einen 30 meter langen 16 mm-mikrofilm aufzeichnen. je nach dem verkleinerungsfaktor koennen staendig 5 bis 10 millionen din-a-4-schriftstuecke in griffnaehe am arbeitstisch bereitstehen, waehrend nach der herkoemmlichen ablagemethode hierfuer ein bis zu 350 meter langes regal notwendig waere.

1418

dank an das bundesheer

11 wien, 26.5. (rk) als zeichen des dankes fuer den einsatz des bundesheeres bei der bekaempfung der ausserordentlichen schneefaelle waehrend des vergangenen winters uebergab stadtrat franz nekula heute dem militaerkommandanten von wien oberst josef gersmann 38.722 fahrscheine fuer die wiener verkehrsbetriebe. die fahrscheine werden auf die eingesetzten einheiten entsprechend ihrer arbeitsleistung aufgeteilt. die kommandanten dieser einheiten und vertreter der eingesetzt gewesenen praesenzdiener nahmen an der uebergabe teil.

stadtrat nekula erinnerte an die schwierige situation, in denen sich die verkehrsbetriebe besonders am 5. maerz befunden hatten. es sei eine aussergewoehnliche leistung gewesen, dass damals trotz der gewaltigen schneemassen der verkehr im wesentlichen aufrecht erhalten werden konnte. das bundesheer habe daran einen grossen anteil gehabt, fuer den nun die stadtverwaltung im namen der wiener danke.

das bundesheer hat am 5. maerz 1970 und bei einem kleineren einsatz am 3. dezember 1969 insgesamt 987 mann mit 48 kraftfahrzeugen zur verfuegung gestellt, wobei 5741 arbeitsstunden geleistet wurden.

1431

stadtsenatssaal:

preise der stadt wien 1970 ueberreicht

15 wien, 26.5. (rk) buergermeister bruno marek ueberreichte montag mittag im stadtsenatssaal die preise der stadt wien fuer das jahr 1970. vizebuergermeister gertrude sandner hielt bei dem festakt die laudatio auf die 10 preistraeger und erwaehnte, dass seit 1947 alljaehrlich die preise der stadt wien fuer ein in sich geschlossenes lebenswerk vergeben werden, das geeignet ist, die bedeutung wiens und oesterreichs als pflegestaette der kunst, wissenschaft und volksbildung ueberzeugend zu dokumentieren. (die preise der stadt wien sind pro preistraeger mit 20.000 schilling dotiert.)

frau sandner dankte den mitgliedern der preisrichterkollegien fuer ihre arbeit und stellte fest, dass die kulturtraeger legitimen anspruch auf anerkennung haetten: all das, was ihren lebensinhalt bilde und was soviel arbeit, idealismus und entsagung verlange, muesse von der gemeinschaft dankbar gewuerdigt werden.

bei der ueberreichung ging buergermeister bruno marek darauf ein, dass die besondere stellung der preise der stadt wien darin liege, dass mit ihnen die ausstrahlung einer persoenlichkeit auf das geistige leben der zeit gewuerdigt werde. der buergermeister wies auf das vielseitige schoepferum der preistraeger hin und sprach seine guten wuensche fuer deren weiteres wirken aus. dann ueberreichte er - in anwesenheit der stadtraete kurt heller, dkfm. alfred hentschig, ing. fritz hofmann, maria jacob, dr. hannes kraesser, hubert pfoch, dr. pius prutscher und dr. maria schaumayer sowie magistratsdirektor dr. rudolf ertl und stadtschulratspraesident dr. hermann schnell - die preise der stadt wien 1970 an folgende persoenlichkeiten:

./.

hofrat prof. dr. friedrich s c h r e y v o g l
 (dichtkunst), dr. otto l e i c h t e r (publizistik),
 akadem. maler fritz m a r t i n z (malerei und grafik),
 akad. bildhauer rudolf s c h w a i g e r (bildhauerei),
 dipl. graphiker prof. wilhelm j e r u s k a (angewandte kunst),
 arch. johannes s p a l t (architektur), univ. prof. dr.
 albin l e s k y (geisteswissenschaften), univ. prof. ddr.
 viktor e. f r a n k l (naturwissenschaften), univ. prof.
 hermann m a r k (naturwissenschaften) und gymnasialdirektor
 prof. dr. ferdinand h u e b n e r (volksbildung).

namens der preistraeger dankte prof. albin lesky. es
 sprach den dank der preistraeger fuer die auszeichnung aus
 und bemerkte, die ehrenden worte des buergermeisters seien im
 besonders nahe gegangen. lesky dankte auch fuer die "unge-
 schminkte herzlichkeit" in den worten von vizebuergermeister
 gertrude sandner. als gebuertiger steirer wollte er den dank
 der preistraeger in die worte "vergelt's gott" zusammenfassen.
 1514

preisguenstige gemuese- und obstsorten

14 wien, 26.5. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit:
 heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obst-
 sorten besonders preisguenstig:

gemuese: kohlrabi 3,50 bis 4 schilling, hauptelsalat 2
 bis 3 schilling je stueck, radieschen 2 bis 3 schilling je bund.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 1) 5 bis 10 schilling,
 orangen 6 schilling je kilogramm.

1500

s p e r r f r i s t b i s 1 5 . 0 0 u h r

hamburger verkehrsverbund - anregung fuer wien?

9 wien, 26.5. (rk) im zusammenhang mit den derzeit ventilierten plaenen eines verkehrsverbundes wien-niederösterreich (mit der moeglichkeit, teile des burgenlandes einzubeziehen) ist ein vortrag, den das direktoriumsmitglied des hamburgers verkehrsverbundes dr.-ing. fritz p a m p e l dienstag auf einladung von planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n im einvernehmen mit der niederösterreichischen landesregierung im alten wiener rathaus hielt, von hoher aktualitaet. das hamburger konzept, das in die angrenzenden bundeslaender schleswig-holstein und niedersachsen ausstrahlt, kann natuerlich nicht einfach unbesehen uebernommen werden, vielmehr bedarf es noch eingehender studien der fachleute, um den besonderheiten des ballungsraums wien gerecht werden zu koennen.

im hamburger verkehrsverbund sind seit 1965 die hamburger hochbahn ag. mit den betriebszweigen u-bahn, strassenbahn, omnibus und alsterschiffahrt, ferner die vander deutschen-bundesbahn betriebene s-bahn, verschiedene lokale eisenbahn-gesellschaften sowie autobuslinien der bahn und post zusammengeschlossen. die im verkehrsverbund kooperierenden unternehmen bedienen auf einem 1700 kilometer langen streckennetz 99 prozent des verkehrsaufkommens der hamburger region und erfassen rund 2,4 millionen einwohner. 1968 wurden auf den 181 in den gemeinschafts-tarif eingezogenen strecken und linien rund 560 millionen fahrgaeste mit den verkehrsmitteln der verbundpartner befoerdert. der hamburger verkehrsverbund ist eine gesellschaft buergerlichen rechts mit den vier organen direktorium, praesidium, rat und versammlung der gesellschafter.

grosse freizuegigkeit der verkehrsmittel

als bedeutenden vorteil fuer die fahrgaeste koennte der hamburger verkehrsverbund nach einfuehrung des gemeinschafts-tarifes und grosszuegiger abfertigungserleichterungen eine

./.

bis dahin unbekannte freizuegigkeit in der wahl und benuetzung der verkehrsmittel im hamburgener verkehrsraum erzielen. der einheitstarif eroeffnete vielen fahrgaesten voellig neue fahrmoeglichkeiten. dazu trugen auch eine rationalisierung der fahrkartenausgabe und der fahrgastkontrolle bei. schliesslich stoppte das verbundsystem den bisher latenten fahrgastschwund der verkehrsbetriebe im hamburgener raum.

der hamburgener verkehrsverbund machte es sich zur aufgabe, das verkehrsnetz der staendig sich wandelnden nachfrage elastisch anzupassen und die verkehrsbeduerfnisse optimal zu befriedigen. so erfolgt auch eine enge zusammenarbeit mit den verschiedenen planungsbehoerden. entlang der schnellbahnlinien und einiger hauptverkehrsstrassen werden 'aufbauachsen' errichtet, sodass die verkehrsadern gleichzeitig kristallisationspunkte fuer die bildung neuer wohn- und industriegebiete werden. (kurzer rahmenbericht ueber die veranstaltung folgt nach 15 uhr)

1346

christliche gewerkschafter im rathaus

13 wien, 26.5. (rk) derzeit tagt in wien der kongress der verkehrsbediensteten innerhalb des rahmens des internationalen bundes christlicher gewerkschafter. fuer die 200 tagungsteilnehmer gab die stadt wien diensttag abend einen empfang im rathaus. stadtrat dr. plus p r u t s c h e r begruesste die gaeste in vertretung des buergermeisters in den wappensaelen. an dem empfang nahmen auch prominente vertreter der christlichen gewerkschaftsbewegung oesterreichs teil, darunter zweiter nationalratspraesident dr. alfred m a l e t a und der fruehere verkehrsminister dr. luwig w e i s s .

1459

schweinehauptmarkt vom 26. mai

16 wien, 26.5. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0, neuzuführen: 3.061, davon 63 durchläufer, gesamtanftrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: extrem 17.40 bis 18, 1. qualitaet 16.80 bis 17.30, 2. qualitaet 15.90 bis 16.70, 3. qualitaet 14.30 bis 15.80, zuchten extrem 14 bis 14.50, zuchten 13.40 bis 13.80, altschneider 11 bis 11.20.

der durchschnittspreis fuer inländische schweine erhoehte sich um 15 groschen je kilogramm und betraegt 16.37. aussermarkt-bezuege in der zeit vom 22. bis 26. mai (ohne direkteinbringungen) 263 stueck.

pferdehauptmarkt vom 26. mai

17 wien, 26.5. (rk) anftrieb: 10 stueck, davon 1 fohlen. herkunft der tiere: 6 pferde aus niederoesterreich, 1 aus dem burgenland, 1 aus der steiermark, 2 aus oberoesterreich. verkauft wurden als schlachttiere 4, als nutztiere 0, 6 blieben unverkauft.

notierungen: schlachttiere fohlen 15.50, extrem 11.60, 1. qualitaet 9.50, 2. und 3. qualitaet 0. auslandsschlachthof 0.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schlachtpferde ermaessigte sich gegenueber dem pferdehauptmarkt vom 12.5. (pferdehauptmarkt vom 19.5. keine notierungen) um 5 groschen je kilogramm.

der durchschnittspreis fuer schlachtpferde betraegt 10.20, schlachtfohlen 15.50, schlacht- und nutzpferde 0, pferde und fohlen 11.53.

hamburger verkehrsverbund-direktor sprach in wien

18 wien, 26.5. (rk) ''koordinierung des nahverkehrs in ballungsraeumen - ein dringendes gebot der stunde'' war das thema eines vortrages, den das direktoriumsmitglied des hamburger verkehrsverbundes, dr.-ing. fritz p a m p e l, diensttag im saal der zentralsparkasse des alten rathauses hielt. planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n konnte dabei zahlreiche leitende funktionaere und fachbeamte der stadt wien und des landes niederoesterreich begruessen. an der veranstaltung nahmen unter anderem der niederoesterreichische landeshauptmann-stellvertreter h a n s c z e t t e l, die stadtraete h a n s b o c k, franz n e k u l a und dr. maria s c h a u m a y e r, ferner stadtwerke-generaldirektor dr. karl r e i s i n g e r und verkehrsbetriebe-direktor dr. carl m a u r i c teil. stadtrat hofmann betonte, dass vor kurzem erste kontakte zwischen der stadt wien - vertretern durch ihn als planungsstadtrat und stadtrat nekula - sowie den beiden niederoesterreichischen landeshauptmann-stellvertretern czettel und ludwig stattgefunden haben, um die moeglichkeiten eines verkehrsverbundes wien-niederoesterreich zu eroertern. zweifellos koenne man dabei vom bereits gut funktionierenden hamburger verkehrsverbund wertvolle anregungen uebernehmen.

(siehe ~~hierzu~~ bericht ''hamburger verkehrsverbund - anregung fuer wien?'')

1558

festwochen:

professor spilar ploetzlich erkrankt

12 wien, 26.5. (rk) infolge ploetzlicher erkrankung von prof. alfred s p i l a r muessen die fuer samstag, den 30. mai um 19,30 uhr im schwarzenbergpalais und freitag, den 12. juni um 20 uhr im verein doeblinger heimatmuseum angesetzten konzerte abgesagt werden.

1458